



Rechter, linker und vorderer Ersatzmäher

Groundsmaster® 4000-D-Zugmaschine – ab 2011

Modellnr. 30476—Seriennr. 312000001 und höher

Modellnr. 30477—Seriennr. 312000001 und höher

Modellnr. 30478—Seriennr. 312000001 und höher

Form No. 3370-471 Rev A

Installationsanweisungen

Nehmen Sie den Hydraulikmotor (Front- und Seitmäherwerke)

1. Stellen Sie die Maschine auf eine ebene Fläche, senken die Mähwerke ab, aktivieren die Feststellbremse und stellen sicher, dass das Fahrpedal auf Neutral und der Zapfwellehebel auf Aus steht. Stellen Sie dann den Motor ab und ziehen den Zündschlüssel ab.
2. Entfernen Sie die Schrauben, mit denen der Hydraulikmotor am Mähwerk befestigt ist (Bild 1). Heben Sie den Motor vom Mähwerk ab und legen ihn auf eine saubere, abgelegene Oberfläche. Beschädigen Sie nicht die Aluminiumkupplung.

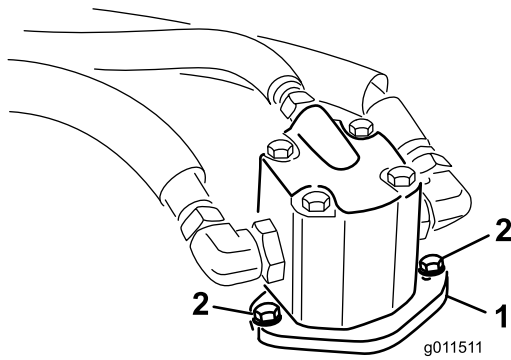


Bild 1

1. Hydraulikmotor
2. Befestigungsschrauben

3. Entfernen Sie die dehbare Spinne von der Riemenscheibe der Kupplung. Prüfen Sie auf Abnutzung und tauschen sie aus, wenn abgenutzt. Bewahren Sie sie sonst für den Einbau am neuen Frontmäherwerk auf (Bild 2).

Hinweis: Prüfen Sie die drehkreuznabe auf Abnutzung und tauschen sie aus, wenn abgenutzt (Bild 2).

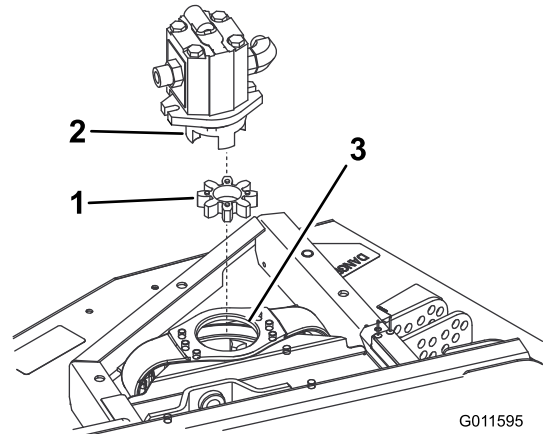


Bild 2

1. Drehkreuz
2. Drehkreuznabe
3. Riemenscheibenkupplung

Tauschen Sie die Frontmäherwerk aus

1. Entfernen Sie den Splint und den Lastösenbolzen, mit denen die Schnitthöhenkette an der Rückseite des Mähwerks befestigt ist (Bild 3). Bewahren Sie die Splinte und Lastösenbolzen für den Einbau im neuen Frontmäherwerk auf.

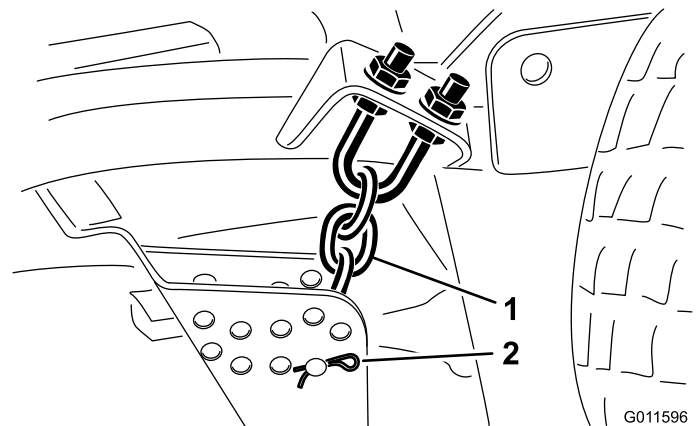


Bild 3

1. Schnitthöhenkette
2. Lastösenbolzen & Splint

- Entfernen Sie die Schrauben, Scheiben und Sicherungsmuttern, mit denen die Kugelgelenke der Hubarme am Laufarmrohr des Mähwerks befestigt sind (Bild 4).

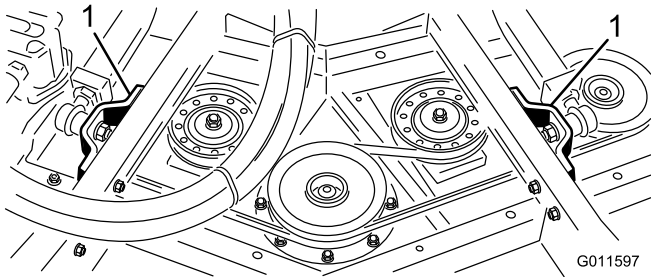


Bild 4

- Hubarm-Kugelgelenk (2)

- Bewegen Sie das Mähwerk von der Zugmaschine weg.
- Schieben Sie das neue Mähwerk in die richtige Position und befestigen es an der Zugmaschine (gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor).

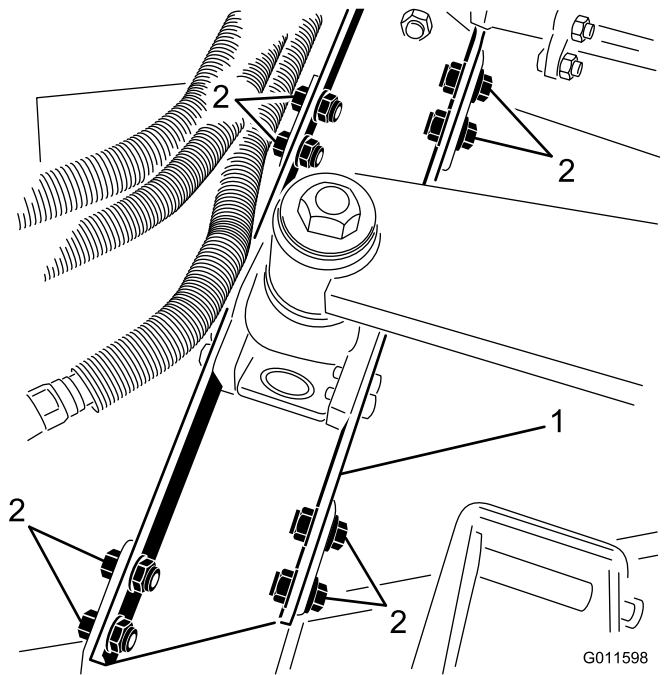


Bild 6

- Hubarmbefestigung
- Befestigungsschrauben, scheiben & sicherungsmuttern (8)

Tauschen Sie das Seitmähwerk aus

- Entfernen Sie den Splint und Lastösenbolzen, mit denen der Schnitthöhenlenker an der Schnitthöhenhalterung am Mähwerk befestigt ist (Bild 5).

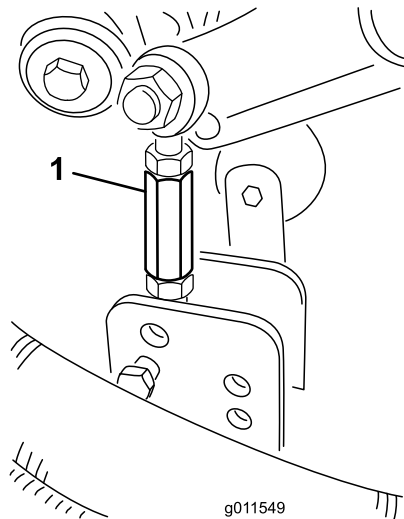


Bild 5

- Schnitthöhenlenker

- Entfernen Sie die Schrauben (8), Scheiben und Sicherungsmuttern, mit denen die Hubarmbefestigung an den Mähwerkhalterungen befestigt ist (Bild 6).

- Bewegen Sie das Mähwerk von der Zugmaschine weg.
- Schieben Sie das neue Mähwerk in die richtige Position und befestigen es an der Zugmaschine (gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor).
- So prüfen Sie die Ausrichtung der Zugmaschine:
 - Stellen Sie sicher, dass die Maschine auf einer ebenen, befestigten Oberfläche steht.
 - Legen Sie eine rechteckige oder gerade Kante gegen die Mähwerkschweißstelle, die die Laufradgabel enthält (Bild 7). Verwenden Sie nicht die Laufradgabel selbst.

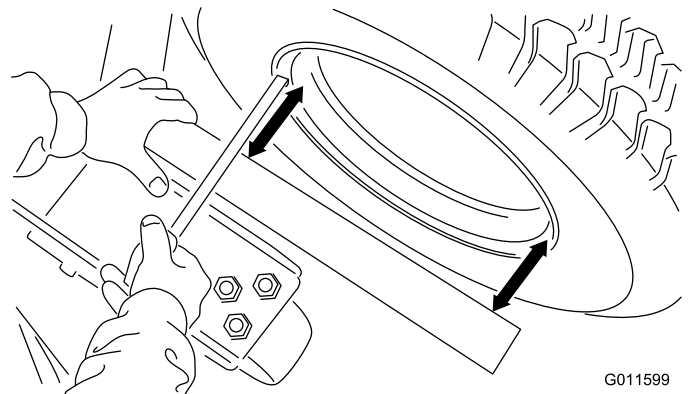


Bild 7

- Messen Sie den Abstand zwischen dem eingelassenen Flansch der Kante (nicht der

äußeren Kante) und der geraden Kante an zwei Stellen, wie in Bild 7 dargestellt. Aufgrund von Kanten- und Lackierunregelmäßigkeiten ist die äußere Kante kein zuverlässiger Messpunkt. Der Unterschied dieser zwei Werte sollte nicht über 3 mm liegen.

- D. Wenn die Ausrichtung falsch ist, lösen Sie die Klemmmutter am Stangenende des Stoßdämpferarms am Seitmähwerk (Bild 8). Stellen Sie zur Berichtigung die Kupplung ein, die sich ungehindert im Stoßdämpferrohr drehen sollte. Alle Einstellungen müssen vorgenommen werden, wenn das Stangenende des Stoßdämpferarm am Mähwerk angeschraubt ist.

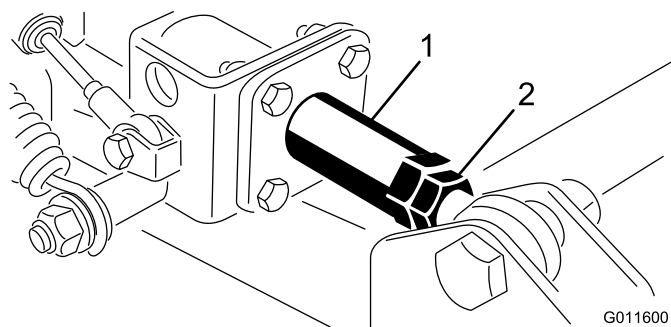


Bild 8

1. Kupplung

2. Klemmmutter

- E. Heben Sie das Mähwerk an und senken es ab, und prüfen Sie die Werte für eine richtige Einstellung. Ziehen Sie die Klemmmutter mit 155 Nm am Stoßdämpferarm an.

Hinweis: Infolge der Unterschiede zwischen verschiedenen Rasenbedingungen und der Gegengewichtseinstellung der Zugmaschine sollten Sie das Schnittbild vor dem eigentlichen Mähvorgang durch einen Test prüfen. Informationen zum Nivellieren des Mähwerks finden Sie in der Bedienungsanleitung.



Toro Kompletgarantie

Eine eingeschränkte Garantie

Bedingungen und abgedeckte Produkte

The Toro Company und die Niederlassung, Toro Warranty Company, gewährleisten gemäß eines gegenseitigen Abkommens, dass das kommerzielle Produkt von Toro (Produkt) für zwei Jahre oder 1500 Betriebsstunden* (je nach dem, was zu erst eintritt) frei von Material- und Verarbeitungsschäden ist. Diese Garantie gilt für alle Produkte, ausgenommen sind Aerifiziergeräte (diese Produkte haben eigene Garantiebedingungen). Bei einem Garantieanspruch wird das Produkt kostenlos repariert, einschließlich Diagnose, Lohnkosten, Ersatzteilen und Transport. Die Garantie beginnt an dem Termin, an dem das Produkt zum Originalkunden ausgeliefert wird. * Mit Betriebsstundenzähler ausgestattete Produkte.

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Sie müssen den offiziellen Distributor oder Vertragshändler für kommerzielle Produkte, von dem Sie das Produkt gekauft haben, umgehend informieren, dass Sie einen Garantieanspruch erheben. Sollten Sie Hilfe beim Ermitteln eines offiziellen Distributors oder Vertragshändlers für kommerzielle Produkte benötigen oder Fragen zu den Garantieansprüchen und Verpflichtungen haben, können Sie uns unter folgender Adresse kontaktieren:

Toro Commercial Products Service Department
Toro Warranty Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420-1196

+1-952-888-8801 oder +1-800-952-2740
E-mail: commercial.warranty@toro.com

Verantwortung des Eigentümers

Als Produkteigentümer sind Sie für die erforderlichen Wartungsarbeiten und Einstellungen verantwortlich, die in der *Betriebsanleitung* angeführt sind. Ein Nichtausführen der erforderlichen Wartungs- und Einstellungsarbeiten kann zu einem Verlust des Garantieanspruchs führen.

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Nicht alle Produktfehler oder Fehlfunktionen, die im Garantiezeitraum auftreten, stellen Verarbeitungs- oder Materialfehler dar. Diese Garantie schließt Folgendes aus:

- Produktversagen aufgrund der Verwendung von Ersatzteilen, die keine Toro Originalteile sind, oder aufgrund der Installation oder Verwendung von Anbaugeräten, Modifikationen oder nicht genehmigtem Zubehör. Der Hersteller dieser Artikel gibt möglicherweise eine eigene Garantie.
- Produktfehler, die aufgrund nicht ausgeführter Wartungs und/oder Einstellungsarbeiten entstehen. Die Nichtdurchführung der in der *Betriebsanleitung* angeführten empfohlenen Wartungsarbeiten für das Toro Produkt kann zu einer Ablehnung der Ansprüche im Rahmen der Garantie führen.
- Produktfehler, die auf den missbräuchlichen, fahrlässigen oder waghalsigen Einsatz des Produkts zurückzuführen sind.
- Teile, die sich abnutzen, außer bei fehlerhaften Teilen. Beispiele von Teilen, die sich beim normalen Produkteinsatz abnutzen oder verbraucht werden, sind u. a. Bremsbeläge und Bremsbacken, Kupplungsbeläge, Messer, Spindeln, Rollen und Lager (abgedichtet oder schmierbar), Untermesser, Zündkerzen, Laufräder und Lager, Reifen, Filter, Riemen und bestimmte Spritzgerätkomponenten, wie z. B. Membrane, Düsen und Sicherheitsventile.
- Durch äußere Einflüsse verursachte Fehler. Als äußere Einflüsse werden u. a. Wetter, Einlagerungsverfahren, Verunreinigung, Verwendung nicht zugelassener Kraftstoffe, Kühlmittel, Schmiermittel, Zusätze, Dünger, Wasser oder Chemikalien angesehen.
- Defekte oder Leistungsprobleme aufgrund von Kraftstoffen (z. B. Benzin, Diesel oder Biodiesel), die nicht den Branchennormen entsprechen.

Länder außer USA oder Kanada

Kunden, die Produkte von Toro kaufen, die von den USA oder Kanada exportiert wurden, sollten sich an den Toro Distributor (Händler) wenden, um Garantiepolice für das entsprechende Land oder die Region zu erhalten. Sollten Sie aus irgendeinem Grund nicht mit dem Service des Händlers zufrieden sein oder Schwierigkeiten beim Erhalt der Garantieinformationen haben, wenden Sie sich an den Importeur der Produkte von Toro.

- Normales Geräuschniveau, normale Vibration und Abnutzung und normaler Verschleiss.
- Normale Verbrauchsgüter sind u. a. Schäden am Sitz aufgrund von Abnutzung oder Abrieb, abgenutzte, lackierte Oberflächen, verkratzte Schilder oder Fenster.

Teile

Teile, die als vorgeschriebene Wartungsarbeiten ausgewechselt werden müssen, werden für den Zeitraum bis zur geplanten Auswechslung des Teils garantiert. Teile, die im Rahmen dieser Garantie ausgewechselt werden, sind für die Länge der Originalproduktgarantie abgedeckt und werden das Eigentum von Toro. Es bleibt Toro überlassen, ob ein Teil repariert oder ausgewechselt wird. Toro kann überholte Teile für Reparaturen unter Garantie verwenden.

Garantie für Deep-Cycle und Lithium-Ionen-Batterien:

Deep-Cycle- und Lithium-Ionen-Batterien haben eine bestimmte Gesamtzahl an Kilowatt-Stunden, die sie bereitstellen können. Einsatz-, Auflade- und Wartungsverfahren können die Nutzungsdauer der Batterie verlängern oder verkürzen. Während der Nutzung der Batterien in diesem Produkt nimmt die nützliche Arbeit zwischen Aufladeintervallen langsam ab, bis die Batterien ganz aufgebraucht sind. Für das Auswechseln aufgebrauchter Batterien (aufgrund normaler Nutzung) ist der Produkteigentümer verantwortlich. Ein Auswechseln der Batterie (für die Kosten kommt der Eigentümer auf) kann im normalen Garantiezeitraum erforderlich sein. Hinweis: (Nur Lithium-Ionen-Batterie): Eine Lithium-Ionen-Batterie wird nur von einer anteiligen Teilegarantie abgedeckt, die im 3. bis 5. Jahr basierend auf der Verwendungsdauer und den genutzten Kilowattstunden basiert. Lesen Sie die *Bedienungsanleitung* für weitere Informationen.

Für die Kosten von Wartungsarbeiten kommt der Eigentümer auf

Motoreinstellung, Schmierung, Reinigung und Polieren, Austausch von Filtern, Kühlmittel und die Durchführung der empfohlenen Wartungsarbeiten sind einige der normalen Arbeiten, die der Eigentümer auf eigene Kosten an den Toro Produkten durchführen muss.

Allgemeine Bedingungen

Im Rahmen dieser Garantie haben Sie nur Anspruch auf eine Reparatur durch einen offiziellen Toro Distributor oder Händler.

Weder The Toro Company noch Toro Warranty Company haftet für mittelbare, beiläufige oder Folgeschäden, die aus der Verwendung der Toro Products entstehen, die von dieser Garantie abgedeckt werden, einschließlich aller Kosten oder Aufwendungen für das Bereitstellen von Ersatzgeräten oder Service in angemessenen Zeiträumen des Ausfalls oder nicht Verwendung, bis zum Abschluss der unter dieser Garantie ausgeführten Reparaturarbeiten. Außer den Emissionsgewährleistungen, auf die im Anschluss verwiesen wird (falls zutreffend) besteht keine ausdrückliche Gewährleistung. Alle abgeleiteten Gewährleistungen zur Verkäuflichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck sind auf die Dauer der ausdrücklichen Gewährleistung beschränkt.

Einige Staaten lassen Ausschlüsse von beiläufigen oder Folgeschäden nicht zu; oder schränken die Dauer der abgeleiteten Gewährleistung ein. Die obigen Ausschlüsse und Beschränkungen treffen daher ggf. nicht auf Sie zu. Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte legale Rechte; Sie können weitere Rechte haben, die sich von Staat zu Staat unterscheiden.

Hinweis zur Motorgarantie:

Das Emissionskontrollsystem des Produkts kann von einer separaten Garantie abgedeckt sein, die die Anforderungen der EPA (amerikanische Umweltschutzbehörde) und/oder CARB (California Air Resources Board) erfüllen. Die oben angeführten Beschränkungen hinsichtlich der Betriebsstunden gelten nicht für die Garantie auf das Emissionskontrollsystem. Weitere Angaben finden Sie in der Aussage zur Garantie hinsichtlich der Motoremissionskontrolle in der Bedienungsanleitung oder in den Unterlagen des Motorherstellers.